

19. Wahlperiode

**Schriftliche Anfrage**

**des Abgeordneten Max Landero Alvarado (SPD)**

vom 01. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 07. Dezember 2022)

zum Thema:

**54 fehlende Linden**

und **Antwort** vom 16. Dezember 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 20. Dez. 2022)

Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Max Landero Alvarado (SPD)  
über  
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t  
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/14199  
vom 01.12.2022  
über 54 fehlende Linden

---

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung der Verwaltung:

Die Schriftliche Anfrage betrifft (zum Teil) Sachverhalte, die der Senat nicht aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er ist gleichwohl um eine sachgerechte Antwort bemüht und hat daher das Bezirksamt Mitte von Berlin um Stellungnahme gebeten, die bei der nachfolgenden Beantwortung berücksichtigt ist.

Frage 1:

Die 54 Linden, die für die Verlängerung der U5 Unter den Linden 2012 auf der Mittelpromenade zwischen Komischer Oper und Staatsbibliothek gefällt werden mussten, wurden bisher nicht nachgepflanzt. Warum ist diese als ‚Maßnahme gesamtstädtischer Bedeutung‘ seitens des Senats auch nach Abschluss des U-Bahnbaus noch nicht erfolgt?

Antwort zu 1:

Unter dem Gesichtspunkt, dass die Mittelpromenade ein einheitliches Bild abgeben soll und der Wurzelraum für eine nachhaltige Lindenpflanzung erst noch hergestellt werden muss, wurde die Nachpflanzung der für den U-Bahnbau gefällten Linden zunächst zurückgestellt. Unter ökologischen, nachhaltigen und ästhetischen Gesichtspunkten ist es sinnvoll, die Nachpflanzungen im Zusammenhang mit der Herstellung der gesamten Mittelpromenade durchzuführen.

Frage 2:

Inwieweit stehen die Nachpflanzungen der 54 Linden und die grundhafte Erneuerung und Umgestaltung Unter den Linden in planerischem Zusammenhang?

Antwort zu 2:

Die Gestaltung der Mittelpromenade Unter den Linden ist ein Teilprojekt der grundhaften Erneuerung der gesamten Straße Unter den Linden zwischen Pariser Platz und Schlossbrücke in Berlin Mitte.

2021 fand eine Bürger:innenbeteiligung zur Umgestaltung der Straße Unter den Linden auf der Beteiligungsplattform „mein.berlin.de“ statt. Die Ergebnisdokumentation ist hier zu finden: <https://mein.berlin.de/projekte/unter-den-linden-von-pariser-platz-bis-schlossbruec/>.

Auf der Basis dieser Beteiligung wird die Gestaltung der Mittelpromenade vorgezogen, da sich der Großteil der Bürgerinnen und Bürger für eine möglichst zeitnahe Umgestaltung des Bereichs ausgesprochen hat.

Die Federführung des Gesamtprojektes liegt bei der Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz.

Das Projektmanagement der freiraumplanerischen Gestaltung der Mittelpromenade wird von der Senatsverwaltung für Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz, Abteilung Klimaschutz, Naturschutz und Stadtgrün, durchgeführt.

Frage 3:

Sollte die Ausgleichsmaßnahme der Nachpflanzung für den U-Bahnbau aus stadtklimatechnischer Hinsicht nicht bereits vor dem Abschluss der Umgestaltungsmaßnahmen 2032 vollendet werden?

Antwort zu 3:

Es ist geplant, dass die Nachpflanzungen im Zusammenhang mit der Gestaltung der Mittelpromenade vor dem Abschluss der Umgestaltungsmaßnahmen, voraussichtlich bis Ende 2025, fertiggestellt sind.

Berlin, den 16.12.2022

In Vertretung  
Dr. Silke Karcher  
Senatsverwaltung für  
Umwelt, Mobilität, Verbraucher- und Klimaschutz